

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

334 (7.12.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 334 Zweites Blatt.

Mittwoch den 7. Dezember

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 48298. Die Errichtung einer Privat-Heil- und Entbindungsanstalt dahier betreffend.

Dr. Friedrich Schubert, praktischer Arzt dahier, hat um die Erlaubnis nachgesucht, in seinem Hause Stephaniensstraße Nr. 66 dahier eine Privat-Heil- und Entbindungsanstalt mit Benützung von 17 Krankenzimmern errichten und betreiben zu dürfen. An ansteckenden Krankheiten Leidende sollen keine Aufnahme finden.

Wir bringen dies mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß, daß die bezüglichen Pläne zur Einsicht bei unterzeichneter Behörde offen liegen und Einwendungen gegen das Vorhaben binnen einer Frist von 14 Tagen anzubringen wären.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1887.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 30371. In die Handelsregister wurde eingetragen:

I. Zum Firmenregister:

1. Zu D.3. 233 Band I. Firma „August Hoyer“ dahier. Dem Kaufmann Theodor Bey dahier wurde Procura erteilt.
2. Zu D.3. 448 Band I. Firma „Carl Bohl“ dahier. Die Firma ist erloschen.
3. Zu D.3. 725 Band I. Firma „W. Goettle“ dahier. Ehevertrag des Firmeninhabers Karl Leopold Goettle mit Käthchen Horstmann von St. Wendel, d. d. Karlsruhe, den 30. September 1887, nach welchem die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 100 M. beschränkt ist.
4. Zu D.3. 757 Band I. Firma „Th. Compter, Hofconditor“ dahier. Die Firma ist erloschen.
5. Zu D.3. 19 Band II. Firma „J. Ch. Vint“ dahier. Die Firma ist erloschen.
6. Zu D.3. 359 Band II. Firma „C. Bischer“ dahier. Die Firma ist erloschen.
7. Unter D.3. 382 Band II. Firma „Karl Lang“ dahier. Inhaber Kaufmann Karl Lang, ledig, dahier.
8. Unter D.3. 383 Band II. Firma „Dreyfuß & Siegel“ dahier. Inhaber: Kaufmann Julius Siegel dahier. Ehevertrag desselben bereits bekannt gemacht. — Dem Kaufmann Gustav Rosenthal dahier wurde Procura erteilt.
9. Unter D.3. 384 Band II. Firma „S. Hilbenbrand, Hofconditor, vorm. Th. Compter“ dahier. Inhaber: Conditor Hermann Hilbenbrand, ledig, dahier.
10. Unter D.3. 385 Band II. Firma „Ludw. Ziegler“ dahier. Inhaber: Kaufmann Ludwig Ziegler, ledig, dahier.
11. Unter D.3. 386 Band II. Firma „Arthur Sehring“ dahier. Inhaber: Kaufmann Arthur Sehring, ledig, dahier.
12. Unter D.3. 387 Band II. Firma „A. Johann“ dahier. Inhaber: Kaufmann Adam Johann dahier.
13. Unter D.3. 388 Band II. Firma „S. Bischer“ dahier. Inhaber: Kaufmann Hermann Bischer dahier. Ehevertrag desselben mit Christine geb. Ludwig von hier, d. d. Karlsruhe, den 15. Mai 1884, wonach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 100 M. beschränkt ist.

II. Zum Gesellschaftsregister:

1. Zu D.3. 147 Band II. Firma „Dreyfuß & Siegel“ dahier. Die Gesellschaft hat sich unterm 5. November 1887 aufgelöst.
2. Zu D.3. 148 Band II. Firma „Alb. Glad & Cie.“ dahier. Ehevertrag des Teilhabers Josef Reul mit Josefine Müller von hier d. d. Karlsruhe, den 10. Oktober 1887, nach welchem die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 M. beschränkt ist.
3. Unter D.3. 163 Band II. Firma „Glacéleberfabrik Mühlburg in Baden, vormals R. Ellstätter“ dahier. Dem Kaufmann Ludwig März dahier wurde Collectio-Procura in der Weise erteilt, daß derselbe berechtigt ist, die Firma in Gemeinschaft mit dem Collectio-Procuristen Friß Dippel oder mit einem Delegirten des Aufsichtsrats zu zeichnen.

III. Zum Genossenschaftsregister:

1. Zu D.3. 10 Band II. Firma „Homöopathischer Verein“ dahier. In der Generalversammlung vom 26. Oktober 1887 wurde an Stelle des Schlossers Adolf Schurrer hier Eisenbrecher Hugo Böhne hier als Stellvertreter des Vorsitzenden in den Vorstand gewählt.
2. Unter D.3. 20 Band II. Firma „Landwirtschaftlicher Consumverein Knielingen“ zu Knielingen. Der Gesellschaftsvertrag datirt vom 20. Oktober 1887. Der Verein bezweckt zunächst und im Weiteren zur Förderung der Wirtschaft seiner Mitglieder: a) gemeinschaftliche billige Beschaffung von Bedürfnissen der Haus- und Landwirtschaft in bester Qualität; b) gemeinschaftlichen Verkauf von Produkten aus dem landwirtschaftlichen Betrieb; c) Schutz der Mitglieder gegen Ueberschuldung. — Der Vorstand besteht aus: 1. dem Direktor, (Vorsteher, Geschäftsführer); 2. dem Kassier; 3. zwei Beisitzern, von welchen einer nach der Bestimmung der Generalversammlung als Stellvertreter des Direktors zu fungiren hat. Der Vorstand vertritt den Verein gerichtlich und außergerichtlich und zeichnet für ihn. Die Zeichnung geschieht rechtskräftig durch Namensunterschrift des Direktors oder seines Stellvertreters und eines weiteren Vorstandsmitglieds unter die Firma des Vereins. — Die von der Genossenschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen im „Landwirtschaftlichen Wochenblatt“, Organ der landwirtschaftlichen Consumvereine in Baden. — Derzeitige Vorstandsmitglieder sind: 1. Bürgermeister Jakob Ruf II., Vorsteher; 2. Ratsschreiber Jakob Huber, Stellvertreter des Vorstehers; 3. Gemeindecassier Gottlieb Meißner, Kassier; 4. Gutspächter Wilhelm Bollmer, Beisitzer, sämtlich in Knielingen.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1887.

Großh. Amtsgericht.

v. Braun.

Konkursverfahren.

Nr. 30792. Ueber das Vermögen der Schreiner Karl Immler Ehefrau, Rosa geb. Vater von Karlsruhe, ist durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hier, heute den 5. Dezember 1887, Vormittags 9 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Rechtsanwalt Guttenstein dahier, ist zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 31. Dezember 1887 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Donnerstag den 5. Januar 1888, Vormittags 9 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Donnerstag den 19. Januar 1888, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht dahier Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts

an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 27. Dezember 1887 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1887. **Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.**
Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 11773. Die Zählungslisten über den Rindvieh- und Pferdebestand liegen vom 7. d. M. an 8 Tage lang zu Jedermanns Einsicht in dem diesseitigen Sekretariate, Rathhaus Zimmer Nr. 62, auf.

Die Listen sind für die Berechnung der Beiträge maßgebend, welche von den Rindvieh- und Pferdebesitzern zur Deckung der Vergütungen für die auf polizeiliche Anordnung getödteten Tiere entrichtet werden müssen.

Anträge auf Berichtigungen sind innerhalb obiger Frist dahier anzubringen.
Karlsruhe, den 6. Dezember 1887. **Der Stadtrat.**
Schneiler.

31. Karlsruher Protestantenverein.

Sonntag den 11. Dezember, Abends 6 Uhr, im großen Rathhauseaale Vortrag des Herrn Professor **Lie. Mehlhorn** von Heidelberg über:
"Johann Calvin".
Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken erhalten: für das **Diakonissenhaus**: von Frau Bäuerle 3 M., Frn. Liebe 3 M.; durch Frn. Pfr. Kapfer von Fr. v. B. in Gernsbach 20 M., Frn. Musselmann 20 M., Frn. Ferdinand Lapp in Neckarbischofsheim 10 M., Frau Kath. Ruppert 3 M.; von Freunden in Lindeheim (durch Frn. Pfr. Meier) 7 M., in Eggenstein 6 M., 70 M., in Spöck (durch Frn. Pfr. Peter) 20 M., in Stafforth 10 M., in Blankenloch 5 M., 50 M., in Rintheim 1 M., 50 M., Frn. Ferd. Lapp 10 M., von dem 3 Pf. Verein in Leutschneureuth 5 M., Frn. Pfr. W. in Lahr 2 M., Frn. Langert daselbst 1 M., Frau Ministerialrath Bähr Wittve 20 M., Frau Wegger Steiter 6 M., Freifrau v. Gapling in Freiburg 100 M., Frau Pace in London 20 M., Frn. Oberhofgerichtsrath a. D. Ottendorf in Baden 20 M., Ungenannt hier Weihnachtsgabe 2 M., Frau Haub in Friedrichsthal 2 M., Frau Steiner daselbst 5 M., Frau Goos hier 3 M.; durch Frn. Karl Lapp in Mosbach von Ungenannt 15 M., Freunden in Friedrichsthal 1/2 Wagen Kartoffeln u. 1 Sack gelbe Rüben, in Hochstetten 1 Wagen Kartoffeln und 1 Korb Kraut, in Raisenhausen 5 Sacke Kartoffeln, 1 Sack Kraut, 1 Korb Zwiebeln, 6 Eier und 1 Glas Honig, in Lindeheim 1 Wagen Kartoffeln und Rüben, in Heideheim 1 Wagen Kartoffeln, 1 Sack Gerste, mehrere Bund Stroh und etwas Kraut, in Eggenstein 1 Wagen Kartoffeln und Kraut, in Büchig 1/2 Wagen Kartoffeln und Rüben, in Gagelsfeld 1/2 Wagen Kartoffeln und Rüben und aus dem Pfarrgarten daselbst 2 Krüge Johannisbeerwein, Freunden in Blankenloch 1 Wagen Kartoffeln, gelbe und weiße Rüben und Kraut, in Graben 1 Wagen Kartoffeln, gelbe und weiße Rüben und Kraut, in Spöck 1 Wagen Kartoffeln und Rüben, in Rintheim 4 Sacke Kartoffeln und 2 Sacke Rüben, in Unterwiesheim 7 Sacke Kartoffeln, in Stafforth 2 Sacke Gerste, Frau Heimburger in Altmannsweyer 1 Sackchen Gerste, Schwester Wilhelmine Gläner in Schwalbach 4 Körbe Äpfel, Frau Lang hier 18 Meter Gattun, Frn. Darnbacher 10 Meter Baumwollflanell, Herren Böder Doll und Hollenweger je 1 Korb Beschnitten; für den **Schwefelfond**: von Frau J. 2 M., Ungenannt in Pforzheim 3 M., Frau Koch 5 M.; für das **Marthahaus (Leopoldstraße)**: von Emma Kleemann 3 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen! — Karlsruhe, den 5. Dezember 1887. **Der Verwaltungsrath.**

Kleinkinderbewahranstalt, Erbprinzenstraße 12.

Zur 51. Weihnachtsfeier sind für unsere 435 Kinder weitere Gaben eingegangen: von einem Menschenfreund durch Fr. v. Hrbg. 20 M. und für den Schwefelfond 10 M., Ung. 1 M., Herr Stadtrat Hoyer 6 M.; durch Fr. Keller von Fr. Katasterinspektor Bögele 5 M., Ung. 2 M., 50 M., Fr. Stadtrat Lang 6 Meter Schirting, Herr Posamentier R. 1 Schachtel mit Nigen, Befas, Knöpfen und 7 leinemen Chemisetten, Fr. R. Wegger 1 M.; durch Herrn Hofprediger D. Helbing von S. 3 M., Fr. Stauffert 1 M., 50 M., Herr Seig 2 M., Fr. Hauptm. Nühlst 22 Paar wollene Stümpfe, 12 Schwämmchen, 6 gestricke Röckchen, 6 Schürzchen, 6 Paar Stulpen, Ung. 3 M., Fr. Bierbrauereibesitzer Hbpfner 20 M., Herr Kaufmann Halle 2 Unterjäckchen, 3 Kapuzen, 3 Paar Säckchen, E. D. 2 M. Den freundlichen Gebern ein herzlich "Bergelt's Gott". **Der Verwaltungsrath.**

Verein zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder.

In unsern Rettungsanstalten zu Durlach und Hüfingen befinden sich zur Zeit 125 Knaben, wozu noch 20 Bebrlinge kommen, die bei tüchtigen Meistern untergebracht sind. Diese Knaben, zum größten Theil Opfer ungünstiger Familienverhältnisse, sehen mit der gleichen Sehnsucht wie unsere übrigen glücklicheren Kinder einer Christbescherung entgegen, zu deren Veranstaltung wir uns an den bekannten Wohlthätigkeitssinn der hiesigen Einwohnerschaft wenden und um gütige Unterstützung durch Geld oder andere entsprechende Gaben bitten. Zu deren Entgegennahme sind die unterzeichneten Mitglieder des Verwaltungsraths bereit.

Der Verwaltungsrath.

Den 3., Stadtpfarrer und Dekan, Erbprinzenstraße 14, Bohm, Oberlandesgerichtsrath, Westendstraße 40, Feyer, Oberstiftungsrat, Hirschenstraße 65, Finckh, Kaufmann, Westendstraße 25, Geiger, Finanzrat a. D., Bismarckstraße 75, Gutsch, Dr., Geh. Hofrat, Kaiserstraße 182, Helm, Amortisationskassendirektor, Stephanienstraße 56, Hemburger, Oberbaurat, Zirkel 1 e, Lepique, Zolldirektor, Wörthstraße 1, Ludin, Geistlicher Verwalter, Sophienstraße 19, Ditt, Notar, Kaiserstraße 141, v. Regenaue, Präsident der Groß. Civilliste, Stephanienstraße 36, Roos, Oberlandesgerichtsrath, Stephanienstraße 62, Specht, evang. Stadtpfarrer in Durlach, Szuhany, Strafanstaltsdirektor a. D., Sophienstraße 31, Wielandt, Fr., Geh. Referendar, Stephanienstraße 12, Willstätter, Oberrat, Kaiserstraße 50. 31.

Herberge zur Heimath.

Bitte um Weihnachtsgaben.

Wie in früheren Jahren erlauben wir uns die herzlichste Bitte auszusprechen, die Weihnachtsbescherung, welche wir unsern wandernden Gästen am ersten Christfeste zu bereiten gedenken, mit freundlichen Gaben an Geld oder geeigneten Gegenständen unterstützen zu wollen. Bis heute erhielten wir durch Herrn Hofprediger D. Helbing von S. A. 2 M.; durch Herrn Schleich 6 Paar Socken, von S. Stels 4 Paar Hosen, 4 Taschentücher, von Ungenannt 2 Paar Hosen, 2 Paar Stiefel, 2 Paar Socken, 6 Hemdkragen, 1 Borbemb, 3 Halsbinden, 1 Weste. Indem wir für diese freundlichen Gaben unsern herzlichsten Dank aussprechen, bitten wir um weitere gefällige Gaben, zu deren Entgegennahme gerne bereit sind: E. A. Frhr. v. Göler, Pfarrecaplan, Baunternnehmer Christian Billig, Conditior Ebersberger, Kaufmann W. Schleich, V. Stolz, Kaufmann Fr. Wehe, Kleidermacher Weiß und der Hausvater Weißer.

Wohnungen zu vermieten.

31. Bismarckstraße 73 ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Babelkabinet, Vorgärtchen etc., auf den 23. April l. J. zu vermieten. Einzuziehen in den Nachmittagsstunden von 3 Uhr an. Das Nähere zu erfragen Stephanienstraße 96, parterre.

31. Ruppurrerstraße 82a (Neubau) ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Manfarbe, 2 Kellerabtheilungen, Gas- und Wasserleitung, sofort beziehbar oder auf 23. April 1888 zu vermieten. Näheres bei Frau Wees Wittve, Ruppurrerstraße 84, zu erfragen.

Wohnungs-Gesuch.

Eine ruhige Familie sucht per 23. April oder Juli n. J. eine schöne, geräumige Wohnung von 5-6 Zimmern in gesunder Lage, zwischen der Karl-Friedrich- und Waldstraße gelegen, am liebsten Schloßplatz oder Kriegstraße. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre H. M. 44 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 21.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Bahnhofstraße 18, 3. Stock.

* Ein freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten: Luisenstraße 46, 4. Stock.

* 31. Lessingstraße 36 ist im 1. Stock ein heizbares, schön möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Akademiestraße 18 ist im Seitenbau ein helles, gut heizbares Zimmer nebst Speicherkammer sogleich oder später an eine anständige Person zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

* Erbprinzenstraße 30a (Ludwigsplatz) ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres im Gargarengäßchen.

* 21. Parterrezimmer, ein hübsch möblirtes, freundlich gelegen, ist per sogleich oder auf 15. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 48, parterre.

Zimmer-Gesuch.

* Ein besserer Arbeiter sucht ein möblirtes Zimmer mit Kost. Offerten mit Preisangabe unter F. S. 80 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

* Ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann sowie sonstige Hausarbeit übernimmt, findet auf's Ziel gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 77 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

Stellen suchen: Häfsetdamen, Ladinerninnen, Jungfern und tüchtige Zimmermädchen, perfekte und bürgerliche Köchinnen und jüngere Mädchen vom Lande. Näheres bei Frau Verdon, Schwannstraße 4.

12

Gesucht

ein Arbeiter für eine größere Mineralwasserfabrik für Winter und Sommer zum sofortigen Eintritt, mit angenehmer, dauernder Stellung im Geschäft und gutem Lohn. Derselbe muß gewandt und selbstständig arbeiten können und mit den Maschinen vertraut sein. Nur ein ganz solider, zuverlässiger, mit guten Empfehlungen versehen Mann kann Berücksichtigung finden. Anfragen unter Chiffre **M. W.** möge man richten an **Rudolf Mosse, Freiburg i. Baden.**

Kellnerinnen

somit gesucht durch Frau **Maier, Kaiserstraße 14 a.** Dasselbst findet Dienstpersonal jeder Art stets gute Stellen.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger Mann, militärfrei, sucht Beschäftigung auf einem Comptoir oder Magazin; auch würde derselbe geneigt sein, Geschäftsleuten Rechnungen etc. auszustellen. Gest. Offerten unter Chiffre **R. 100** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Restaurationsköchinnen

und Küchenmädchen suchen Stellen durch Frau **Maier, Kaiserstraße 14 a.**

Büglerin.

* 21. Eine geliebte Büglerin empfiehlt sich im Bügeln per Tag 1 Mt. 50 Pf. Auch wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und pünktlich besorgt. Näheres Uhländstraße 6 im 4. Stod.

Mohrfähle

werden dauerhaft und billig geflochten und auf Verlangen im Hause abgeholt von **Emil Friedrich, Sesselflechterei, Waldstraße 34, Eingang Kaiser Wilhelm-Passage zu den Bädern.**

Bismarckstraße

ist ein elegantes, in allen Theilen der Neuzeit entsprechend ausgestattetes Haus zu verkaufen. Adressen von Käufern werden an das Kontor des Tagblattes unter **„Bismarckstraße“** erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein kleines Sopha, ein kleiner Herd, eine Kinderbettlade, eine Werkbank mit angehängter Drehbank, ein schwarzer Rock, alles gut erhalten, sind billig zu verkaufen: **Schiffelstraße 8, 4. Stod.**

* **Kofe und Weste, neu, sind billig zu verkaufen:** Rheinstraße 61, **Wahlburg, im 2. Stod** des Hinterhauses.

21. Zwei Chiffonnières, vier complete Betten, ein einfacher Kasten, eine Kommode und sonst verschiedene Möbel sind billig zu verkaufen: **Hirschstraße 12.**

Drehbank.

22. Eine noch gut erhaltene, starke Holzdrehbank, 270 mm Spindelhöhe u. 1.65 m Spindelänge, wird sehr billig abgegeben: **Bährin erst. 82.**

Gaußkauf-Gesuch.

31. In belebter Lage der **Bähringerstraße** wird ein gut gebautes Haus mit viel Platz sofort zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit näherer Beschreibung und äußerstem Preis unter **„W. W. Bähringerstraße“** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schürzen

für Damen, Mädchen u Kinder in den neuesten Facons in nur waschächten Stoffen empfehlen in größter Auswahl zu bekannt billigen Preisen

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

NB. Schürzen für Kinder von 95 Pfg an, Schürzen für Damen von 50 Pfg an. Eine große Parthie **Fantastische Schürzen** von 20 Pf an.

10% Rabatt von 5 Mt. an.

Kaiserstraße 141,

nächst dem Marktplatz.

Neuheiten aller Art.

Im Weihnachts-Ausverkauf

große Posten solider

Wollwaaren:

Unterfleidung,

Normal-Reform-Wäsche,

System Prof. Dr. Jäger,

wollene Tücher,

Chenille-Tücher,

Kopfhüllen, Kapuzen;

das Neueste in

seidenen Tüchern,

Foulards, feinste Sachen,

seidene Bänder;

Wäsche-Artikel:

Gemden, Einsätze,

leinene Taschentücher,

Kragen, Manschetten,

Spatt's Gummi-Wäsche;

Cravatten, Neuheiten,

Tricot-Tailen,

Krausen, Barben, Schleier,

Scharpen, Cavallières,

Schürzen, Corsetten,

Strümpfe, Socken,

Stoff-Sandische,

Ball-Sandische,

Sttlinger weiße Waaren, Netto

im Stück zu Original-Fabrikpreisen,

Spitting, Semdentuche, Piqués,

Spizen, Stickereien,

vorgezeichnete Wollwaaren,

Bettdecken, Tischdecken,

Borhänge, Schoner, über 100

neue Muster,

Vorlagen, Teppiche,

Läuferstoffe.

Oscar Beier,

Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Bereinsmarken-Annahme netto.

Ausverkauf.

Eine große Parthie

Kinderhüte

in allen Farben und Größen, um damit zu räumen, zu jedem annehmbaren Preis bei

Jos. Vater,

32 Kaiserstraße.

Beachtenswerth für Damen.

Auf vielseitigen Wunsch habe ich in der **Kaiser Wilhelm-Passage** (Laden Nr. 23) mein Geschäft eröffnet und erlaube mir, die hochverehrten Damen von Karlsruhe und Umgebung auf meine kunst- und stylgerecht vorgezeichneten **Leinen-Stickarbeiten** aufmerksam zu machen. Gleichzeitig empfehle ich **Stick- und Zeichen-Garn** sowie alte deutsche **Leinen.** **J. Alrehe,** Atelier für sämmtliche Stickereien (früher Herrenstraße 32).

53.

Mein leinene Tischtücher, Servietten, Handtücher, Gläsertücher, Wischtücher

empfehle in soliden Fabrikaten zu billigen Preisen 31.

Wilh. Boländer,

Kaiserstraße 135.

PS. Ein größeres Quantum **Tischtücher** in vorzüglicher Qualität zufolge Uebernahme eines ganzen Fabriklagers **weit unter Preis!**

64. Vorhangstoffe,

Schweizer, Englische und Sächsische in grosser Auswahl zu sehr billigen Preisen empfiehlt

Heinrich Cramer,

Kaiserstrasse 189, Karlsruhe.

Zu

Weihnachtsgeschenken passend:

elegante **Fantasiemusse** in verschiedenen Facons und Farben, große **Perl-vorstecker** von 3 Mt. an, **Nöglige Säubchen** von den billigsten bis elegantesten empfiehlt

Josephine Vater,

Kaiserstraße 152. 32.

Taschentücher

in weiß, bunt, mit Figuren,

in größter Auswahl

empfehlen

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Ein halbes Duzend Taschentücher mit Namen **45 Pfg.**

Jagd-Joppen

in großer Auswahl bei

33. **W. Finckh's Nachf.**

Eugen Dahlemann,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Praktische und billige
Weihnachts-Geschenke!

Für Damen:

Corsetten von 75 Pf. an,
Winter-Triecottailen von
M. 3.50 an,
Unterröcke, Schürzen,
Handschuhe mit Pelzbefatz von
50 Pf. an,
wollene Tücher, Fanchons,
Savallidres, Barben,
Krausen am Stück und in Cartons
verpackt.

Für Herren:

Normalhemden per St. M. 3.30,
Jagdwesten per St. M. 2.50,
Kragen, Cravatten, Man-
schetten,
Sofenträger, Taschentücher,
Unterhosen, Unterjacken von
75 Pf. an.

Mein Lager ist in obigen Artikeln
auf's Beste sortirt und werden dieselben
im Weihnachtsverkauf zu reduzierten Prei-
sen abgegeben.

Wilh. Rupp,

33. 135 Kaiserstrasse 135.

Grosse reinleinen
Taschentücher

mit gesticktem Namen
à 50 Pfg. per Stück,

Batisttücher,

reinleinen, mit Namen
à 85 Pfg.

empfehlen in schönen Sortimenten

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Außer vielen **Neuheiten** in

Tischdecken, Schornern, Spitzen,
Stickerien, Vorhängen, Drape-
rien, Haltern, Läuferstoffen, Bett-
decken, Plüsch und billigen Vor-
lagen etc. erlaube mir auf eine sehr vor-
theilhaften Posten von circa 300 Stück

Tapestry-Vorlagen à 3 Mark

ergebenst aufmerksam zu machen. 6.2.

Oscar Beier,

Kaiserstrasse 141, nächst dem Marktplatz.

Triecot-Tailen,

reine Wolle, in schwarz,

empfehlen billigt

Geschwister Gross,

Waldstrasse 4

Möbel.

Größtes Lager in Holz- und Polstermöbeln,
Betten, vielen Sorten Spiegeln und Teppichen,
Salon-, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen
in Nussbaum und Eichen geschliffen und polirt, Vor-
hang-Gallerien und Kassetten, sowie ganzen Aus-
stattungen zu billigen Preisen im Möbel- und Tapezier-
Geschäft von

P. Hirt,

36 Näppnerstrasse 36.

Schirmfabrik

von **Anselm Hirsch**

153 Kaiserstrasse 153

(dem Museum gegenüber)

empfehlen ihr

Vorzügliches Fabrikat

der neuesten
Regenschirme

für **Damen, Herren, Kinder**

zu äusserst billigen aber

festen Preisen.

Ueberzüge, Reparaturen

rasch und billig

Gamaschen

in Tuch u. Triecot für Herren u. Damen
bei

3.3.

W. Finckh's Nachf.

Eugen Dahlemann,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Portemonnaies,
Cigarren-Etuis,
Brieftaschen,
Visites etc.

grosse Auswahl bei

Friedrich Blos,

4.2. F. Wolff & Sohn's Détail.

Carl Bregenzer,

Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 76,
empfiehlt in geschmackvoller Auswahl
und billigst gestellten Preisen:

**Weihnachts-, Hochzeits-, Verlobungs-
und Gelegenheits-Geschenke.** 15.7.

Täglich treffen Neuheiten ein.

Uhren.

Als besonders günstigen

Gelegenheitskauf

empfehle ich eine Partie gol-
dene und silberne Herren-
und Damenuhren, Remon-
toirs mit zweijähriger Garantie
zu außergewöhnlich billigen
Preisen.

Oswald Schneider,

Uhrmacher,

Kriegstrasse 40c, gegenüber dem
Bahnhof.

NB. Alte Uhren, altes
Gold und Silber werden an
Zahlung angenommen. 11.5.

Taschenuhren.

Remontoirs, goldene u. silberne, in
schöner Auswahl empfiehlt sehr billig

S. Marx,

65. 10 Zirkel 10.

Gold und Silber wird zum höchsten
Werthe an Zahlung genommen.

Passende Fest-Geschenke

jeder Art zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Heinrich Cramer,

5.1.

189 Kaiserstrasse 189

Hemden

12.8

nach Maass und Vorschrift,

sowie

Wäsche jeder Art

liefert in längst bewährter vorzüglichster Ausführung zu anerkannt billigsten Preisen.

H. Sonntag jr.,

A. Sonntag's Nachfolger,

Ecke der Kaiser- und Waldstrasse 41.

**Zum Einkauf passender
Weihnachtsgeschenke**

empfehle ich mein reichhaltiges Lager in **Pelzwaren** aller Art (**Damenbarets** neuester Art) zu außerordentlich billigen Preisen.

Zugleich empfehle ich:
Hüte neuester Façon für Herren und Knaben,

Regenschirme, Cravatten und **Sofenträger** zu den billigsten Preisen. 62.

Wilh. Heck, Kürschner,
Kaiserstr. 44 und 103.

NB. Ich bitte, genau auf meine Firma und Hausnummern zu achten.

**Gold- und Silber-Sijouterien,
Granat- und Korallen-Schmuck,
Ringe, Ketten,
Fantasie-Schmuck**

empfehle in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen

Ferdinand Petry,
Kaiserstraße 148.

Vom 23. April 1888 an befindet sich mein Geschäft Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18.

A. Streissguth,

neben der kleinen Kirche,

32. empfiehlt sein Lager in:
Spazierstöcke, Regenschirmen, Meeresschaumwaren, Tabakspfeifen, Tabaksdosen, Garnwinden, Bächeretagees, Schwammständer, Dominospielen, Damenbrettern, Schachspielen, Croquet, Federspielen (Bitter u. Badel), Vortemmonais, Tischblättchen, Springerlesmodeln, Salatbestecken, Zahnrängen, Bürstenwaren, Feisierkämmen, Serviettenringen, Zahn-, Hand-, Haars- und Kleiderbürsten.

**Ausverkauf wegen Aufgabe
dieser Artikel.**

6.1. **Federnpompons, Fächer, Federnkörbchen** werden, um damit zu räumen, sehr billig ausverkauft. **Wiederverkäufer erhalten Extra-Rabatt.**

Federnbesatz, Pelerines, Fächer und **Decken** werden auf Bestellung angefertigt bei

J. Schade, Herrenstraße 38.

**Ball- & Theater-
Fächer**

empfehle das Neueste zu billigsten Preisen

3.2. **C. Feigler.**

Zum Besuche meiner

Weihnachts-Ausstellung

lade ergebenst ein.

Reiches Sortiment **Christbaumschmuck, Attrappen, Cartonnagen, Bonbonnières, Fantasie-Artikel, Schaumconfect.**

Neuheiten in **Marzipan, Gelée, Auflauf.**

Specialität: **Chocoladegenstände.**

Desserts und Liqueur-Confect.

Feinste Weihnachts-Bakereien.

Alle Sorten Lebkuchen.

Marrons glacés. 3.1.

W. Bauer, Conditorei,
Waldstraße 3.

Kein Schwindel — Erfolge sicher

3.1. Wer von **Atbembeschwerden, Auschlägen, Blutarmuth, Fieber, Kopfschmerzen, altem Husten, Magen- und Nierenleiden, Neurosität, Rheuma, Stein, Schlaflosigkeit, Verschleimung** etc. etc. heimgesucht ist, benütze **Früchte-Säfte-Präparate.** Ausführl. Prospekt mit Attesten gegen 20 Pfg. **Karlsruhe-Wahlburg. Erste Deutsche Eisenbahnstraße 13. Frucht-Saft-Presserei für Hygiene.**

Joh. Heincr. Felkel,

A. Herzmann & Cie. Nachf.,

161 Kaiserstraße 161, gegenüber Hotel Erbprinzen,

empfehle als

willkommene Weihnachtsgabe

Schlafröcke

aus der Fabrik von **A. Herzmann & Cie.**

in höchst geschmackvollen Garnirungen, vielerlei Stoffen und sehr großer Auswahl von M. 12 bis M. 50.

Auswahlsendungen nach hier und auswärts. Umtausch nach dem Feste gestattet. Anfertigung nach Maß und Angabe innerhalb 10 Stunden.

H. Reudter,

Juweller, Silber- und Goldarbeiter,

Herrenstraße 32,

empfehle sein großes Lager in **Gold- und Silberwaren** als passende

Weihnachtsgeschenke zu

— bedeutend billigeren Preisen —

— als auf der Kaiserstraße. —

Altes Gold und Silber wird an **Zahlung** genommen.

Reellität selbstverständlich.

Als praktische und elegante Weihnachts-Geschenke

empfehle mein großes Lager:
Herren- und Damenkoffer,
Sackkoffer, Sutschachteln,
Damentaschen, Damengürtel,
Sacktaschen mit Einrichtung,
Touristen- und Umhängtaschen,
Plaidhüllen und Riemen,
Feldflaschen, Trinkbecher,
Sofenträger, Portemonnaies,
Waschrollen, Puppenkoffer,
Büchertaschen, Mappen und
Bücherträger, Jagd-Artikel und
feine Lederwaaren.

Das Montiren von Stickereien wird
prompt und billigt besorgt im
Reise-Artikel-Geschäft

von
Viktor Dreher,
J. Gerblinger's Nachfolger,
Kaiserstraße 122.



Die Excelsior- Reibmaschine

zum bequemen und schnellen Zerreiben
von Mandeln, Zucker, Semmeln,
Chocolade zc. sollte in keiner Haus-
haltung bei der Weihnachtsbäckerei fehlen,
dieselbe ist wie alle andern hiezu nöthigen
Gegenstände, als:

- Springerlesmodel,
- Ausstechformen,
- Kuchenbleche,
- Schneeschläger,
- Schneeschlagkeßel,
- Mörser zc. zc.,

billigt zu haben bei
W. Göttle,
150 Kaiserstraße 150.

Gold-, Silber- und Plattstickereien
als: Monogramme, Wappen, Schriften und dergl.,
werden geschmackvoll angefertigt: Herrenstraße 29
im 3. Stock 3.2.

Früher im Grossh. Friedrichs-
bad in Baden-Baden.

KARLSRUHE. 2.2.
Fr. Nerlinger,
Heilgymnastiker und Masseur
nach Dr Metzger'scher Methode.
= *Specialist.* =
Aerztliche Zeugnisse über guten Erfolg von Kuren, welche ich in einer
Reihe von Jahren gemacht habe, liegen jeder Zeit zur Einsicht auf.
Hauptsächlich empfohlen bei **rheumatischen** und **chronischen Leiden,**
Lähmung oder **Steifung** der Glieder, sowie bei **Herz- u Lungenleiden,**
Magenbeschwerden und **Neuralgie.**
Sprechstunden von 2-3 Uhr: **Marienstrasse 49, 3. Stock.**

Kaltwasserbehandlung.

Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104,
Ecke der Herrenstrasse,
empfiehlt sein
Grosses Lager
von **Leder- und Holzgalanterie-Waaren.**
Broncen. Majoliken. Fächer jeden Genres.
Trauer- und Fantasie-Schmuck.
Parfümerien. Seifen und Toilette-Artikel.
Niederlage der rühmlichst bekannten Erzeugnisse aus der
Ersten Karlsruher Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrik
F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.
NB. Stets Eingang von Neuheiten.

Otto Schick,
Buchbinder, Waldstrasse 31,
empfiehlt billigt:

Schulranzen, Schultaschen, Bücherträger, Schreibmappen, Bilderbücher, Poesiebücher, Kochbücher.	Schreibalbums, Briefmarkenalbums, Farbkasten, Pflanzenpressen, Spiele, Malvorlagen, Schieber.	Federnhalter, Stifte, Modellirbogen, feine Briefpapiere, Cassetten, Reliefbilder, Steinbaukasten.
---	---	---

Christbaumschmuck. 3.1.
Das Neueste in Neujahrs-Gratulations- und Scherz-Karten.
Zugleich empfehle meine **best eingerichtete Buchbinderei** im Anfertigen aller Art **Ein-
bänden** von der einfachsten bis zur elegantesten Ausführung, sowie **Ladenschachteln etc.**
Das Montiren von Weihnachtsarbeiten
wird auf's Geschmackvollste und unter Zusicherung **billigster Preise** ausgeführt.

Mechanische Musikwerke:
Ariston, Herophon, Symphonion
mit über 2000 auswechselbaren Metall- und Carton-Noteublättern.
— **Notenverzeichnis gratis.**
Reparaturen: derartiger Musikwerke werden angenommen und
pünktlich besorgt.
G. Schmidt-Staub,
Kaiserstrasse 154, gegenüber der Infanteriekaserne.



Pianos,
eigene,
neuester
Konstruk-
tion, in Ton
und Bauart
als vorzüg-
lich aner-
kannt, so-
wie bewährte

auswärtige Fabrikate zu billigsten Preisen unter Garantie.

Piano von 450 Mark an.
Reparaturen solid und billigst.
Umtausch gespielter Klaviere.
Ratenzahlungen bereitwilligst gestattet.
Conlanteste Bedingungen.

Emil Fleischer,

Pianoforte-Fabrik und Magazin,
Reparatur-Anstalt,
15 Akademiestrasse 15

Möbel-Fabrik

L. Wittich,

13 Wilhelmstraße 13

empfehle ich ihr reichhaltiges Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, Spiegel etc. für Salon, Speise-, Wohn- und Schlafzimmer in stylgerechter und solider Ausführung.

Bestellungen werden rasch angefertigt bei Einhaltung einer zweijährigen Garantiezeit. 23.7.

41.

C. P. Störn's
Photogr. Scheim-Camera
patentirt u. eingeführt in allen Ländern.
Günstigste Erfindung auf dem Gebiete der Photographie.
Für Künstler, Maler, Officiere, Touristen.
Für jeden Beruf leicht und interessant.
Leicht u. einfach im Gebrauch.
Unbemerkt 16 Momentaufnahmen i. d. Min. auf 1 Platte.
Zehnfach lineare Vergrößerung erreichbar.
Haupt-Niederlage sowie alle sonstigen photogr. Apparate und Utensilien zur Photographie bei **Alb. Glock & Cie.,** Kaiserstrasse 89.

D.R.P. 28331
PREIS 30 MARK mit 6 Platten zu 36 Bilder.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich in großer Auswahl: Garnituren in Blüsch und Crêpe, Spiegelschränke, vollständige Betten, gewöhnliche Sophas, Divans, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Spiegel und Gallerien, Koffhaare- und Seegrasmatratzen, abgenähte Couverten und Teppiche, ferner Schulranzen, Damen- und Faltenkoffer, Noten-, Schirm- und Handtuchständer, Etages, Garderobebälter, Stühle mit geflochtener Rückenlehne sowie gewöhnliche, Dual- und eckige Tische; Bettfedern, Koffhaare und Seegras werden zu jeder Zeit abgegeben.

R. Lauer, vorm. A. Weber,
3.3. Hebelstraße 4, zunächst dem Marktplat.



**Patent-Gas-
kocher**

in allen Größen
empfehle billigst

Wilh. Wagner, A. Mayerle Nachf.,
Berrenstraße 8.

Aufenerholz, forlen,

gut ausgetrocknet und kurz geschnitten, sowie Schwarzenholz, tanner und forlen, geschnitten, per Str. M. 1.20 frei in's Haus geliefert empfiehlt

E. Henning,

Schützenstraße 40, Lagerplatz: Luifenstraße 42.

Ausverkauf.

Wegen bevorstehendem Neubau habe eine große Partie meiner Artikel, wie: Vorhanggimpen, Möbelgimpen, Frauen etc., sowie verschiedene Kurzwaren einem Ausverkauf ausgesetzt, was empfehlend anzeige.

L. Voit, Hofposamentier,

Kaiserstraße 128.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfiehlt

Photographie- und Schreib-Albuns, Schreibmappen, Brieftaschen, Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Necessaires, Papeterien, Schreibzeuge, Schreibgarnituren, Farbkasten, Reißzeuge, Reißbretter, Bücherranzen, Schultaschen, Gesang- und Gebetbücher, Bilderrahmen, geschnitten und in Gold, etc. etc.

die Papierhandlung

von

Chr. Blank, Ludwigsplatz 40 a.

NB. Vereinsmarken werden an Zahlung angenommen.



**Petroleum-
Lampen**

aller Arten in größter Auswahl
empfiehlt als praktische Weihnachts-
geschenke zu billigsten Preisen

Joseph Meess,

Ferd. Pring Nachfolger,
Erbrinzenstraße 29.

Bei mir gekaufte Hängelampen werden gratis aufgemacht.



NB. Von heute an ist mein Laden auch Sonntags geöffnet.

Heute Nachmittag von 2-4 Uhr

findet bei dem Unterzeichneten wiederum eine

öffentliche Waschprobe

mit der Zahnel'schen Patentwaschmaschine statt und sind die Interessenten, insbesondere die geehrten Damen, höflichst hierzu eingeladen.

Carl Brogenzer, Großh. Hoflieferant,

Kaiserstraße 76 im engl. Hof.

**Privat-Stadtbrief-Beförderung
Karlsruhe**

erlaubt sich, zur Weihnachtsaison ihr Institut den Herren Kaufleuten, Vereinen und Gesellschaften zur gefl. Benützung in Erinnerung zu bringen.

Abholungs- und Zustellungszeit:
von 8 bis 9 Uhr Abends, von 7 bis 11 Uhr Morgens,
von 1/2 10 bis 1/2 11 Uhr Morgens, von 1/2 11 bis 3 Uhr Nachmittags,
von 2 bis 3 Uhr Nachmittags, von 3 bis 7 Uhr Abends.

Die Zustellung von unadressirten Drucksachen in Stadt und Land zu geringen Preisen. Indem wir die Vielfältigung von Schriftstücken durch Hektographie mit geringer Berechnung empfehlen, ersuchen wir noch, um rasche und sichere Zustellung der Briefe ausführen zu können, um richtige, genaue Adressirung derselben.

Hochachtungsvoll
Die Direktion.

2.1.

Alte Brauerei Printz.

Mittwoch den 7. Dezember, Abends 8 Uhr,

Concert

der Sing-Spiel-Gesellschaft R. Bertoni aus Wien.

Außergewöhnliche Gelegenheit,
bedeutend unter den seitherigen Verkaufspreisen:
schwarz Armüre picoté, solider schwarzer
Seidenstoff, das Meter M. 4.50;
schwarz Satin Merveilleux, schwere Qua-
lität, sehr solides Fabrikat, das Meter M. 3.50
und 4.50.
S. Model.

Frohsinn Karlsruhe.
 Samstag den 10. Dezember 1887
 zur Feier des Stiftungsfestes:
Musikalische Abendunterhaltung
 im Saale des weißen Bären,
 unter gefälliger Mitwirkung des Fräulein Lilly Karen und des Herrn Padewet.
 Anfang 8 Uhr.
 Nach Beendigung des Concertes Tanzunterhaltung. Karten für
 Einzuführende können Donnerstag Mittag von 1-3 Uhr und Abends
 von 6-8 Uhr im Lokal (Eintracht) in Empfang genommen werden.
Der Vorstand.

3.1. **Karlsruhe.**
Montag den 12. Dezember 1887.
 Im großen Museums-Saale
3. Abonnements-Konzert
 des
Großh. Hoforchesters,
 unter Mitwirkung von Miss Fanny Davies aus London.

Programm.

- 1) Overture zu Collins Trauerspiel: „Soriolan“ (op. 62) L. v. Beethoven.
- 2) Viertes Konzert für Klavier und Orchester (G-dur, op. 59) L. v. Beethoven.
 - a) Allegro moderato. b) Andante con moto. c) Rondo Vivace.
- 3) Symphonie (C-dur) Franz Schubert.
 - a) Andante. Allegro ma non troppo. b) Andante con moto.
 - c) Scherzo. Allegro vivace. d) Finale. Allegro vivace.

Anfang präcis 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Billetverkauf für alle Plätze bei Herrn Musikalienhändler Fr. Dört und an der Abendkasse,
 für nichtreservierte Plätze auch bei Herrn Kaiserl. Nachfolger.

Die Preise der Plätze: Saal (reservirt) I. Abtheilung 4 M. — 3
 II. „ „ „ 3 M. — 2
 (nichtreservirt) „ „ „ 2 M. — 1
 Gallerie (reservirt) „ „ „ 2 M. — 1
 (nichtreservirt) „ „ „ 1 M. 50 %

Generalprobe
Montag den 12. Dezember, Vormittags 10 Uhr.
 Hierzu Billete an der Kasse: für Abonnenten à 1 M., für Nichtabonnenten à 1 M. 50 %

— Folgt ein Drittes Blatt. —

Frankfurter Journal, Hauptorgan der national-liberalen Partei Süddeutschlands. Es ist dem neuen Verleger gelungen, eine Anzahl hervorragender Parteimitglieder zur Bildung eines politischen Beirathes zu gewinnen, welcher sich die Aufgabe stellt, die engere Fühlung des Blattes mit der Partei zu pflegen.

Karlsruher Wochenchau.
 Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr. Ausgestellt: Wasserfälle aus Livoli bei Rom, von August Beder. Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf.
 468. Lachender Knabe, von A. Scherer in Stuttgart.
 469. Motiv aus Obere Steiermark, von R. Kinsley hier.
 470. Stehende Hühnerhunde, von demselben.
 471. Motiv von Nervi, von Alfred Hoff hier.
 472. Reihiger Strand bei Genua, von demselben.
 473. Eine Sammlung Aquarelle, von M. Lutteroth in Hamburg. 2. Serie.
 474. Straßensicht aus Nervi, von O. Eggers hier.
 475. Die hl. Frauen an der Leiche Christi, von R. Schmitzer hier.
 476. Thunfisch-Auslieferung an Germanicus durch ihren Vater Segeles, von Heinrich König in Düsseldorf.
 477. Strand von Nervi, von G. J. Ludwig hier.
 478. Dual in Mannheim, von demselben.
 479. Strand von Nervi, von demselben.
 480. Kellen, von O. Stromeyer hier.
 481. Denshirn, von W. H. Hoff hier.
 482. Weihnachten in Nürnberg, von Hermann Beget hier.
 483. Jünger Satyr, von Carlos Grebe hier.
 484. Portrait, von E. von Hofmann hier.
 485. Kinderportrait, von Clara Groß in Darmstadt.
 486. Kinderportrait, von derselben.
 Die Gewächshäuser im Großh. bot. Garten sind Montag, Mittwoch u. Freitag Vorm. von 10-12 Uhr u. Nachm. von 2-4 Uhr geöffnet.
 Landesgewerbehalle. Karlsriedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.
 Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr. Montag geschlossen.
 Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10-12 und 2-4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr Abends.
 Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.
 Großh. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.
 Stadtpark. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.